

RAL GÜTEZEICHEN



RAL-GZ 992 SACHGEMÄSSE WÄSCHEPFLEGE

Gütegemeinschaft sachgemäße Wäschepflege e.V.



RAL Gütezeichen RAL-GZ 992

Sicherheit durch professionellen Wäscheservice

In der Gütegemeinschaft sachgemäße Wäschepflege e.V. sind seit 1953 gewerbliche Wäschereien organisiert, die sich hinsichtlich der von ihnen angebotenen Leistungen in besonderem Maße der Güte- und Qualitätssicherung verpflichtet haben. Die Mitgliedschaft in der Gütegemeinschaft und die Einbindung in deren Überwachungssystem sind Voraussetzung für die Erlangung eines der begehrten Gütezeichen RAL-GZ 992 für sachgemäße Wäschepflege.



Die rund 380 Mitgliedsbetriebe der Gütegemeinschaft erfüllen für ihre Kunden aus den verschiedensten Bereichen höchste Anforderungen. Qualifizierte Mitarbeiter und ein moderner Maschinenpark gewährleisten herausragende Qualität sowie eine äußerst rationelle und umweltschonende Bearbeitung der Textilien unter Einhaltung aller für die jeweiligen Einsatzgebiete relevanten normativen Vorgaben. Die Einhaltung der strengen Anforderungen der RAL Gütesicherung werden von den unabhängigen Hohenstein Instituten regelmäßig überwacht.

Alle Gütezeichenbetriebe verfügen über eine äußerst effektive Eigenüberwachung, die vor Ort regelmäßig auf Aktualität und Anwendung kontrolliert wird. Durch pflichtgemäße Weiterbildung der Mitarbeiter wird gewährleistet, dass technologische Fortschritte umgesetzt werden.

RAL und seine Gütezeichen

Hygiene und Qualität mit Brief und Siegel

RAL Gütezeichen dürfen nur für Warenarten und Leistungskategorien geschaffen werden.

Innerhalb einer Warenart bzw. Leistungskategorie ist nur ein einziges Gütezeichen zugelassen. RAL Gütezeichen sind Kollektivmarken und werden beim Deutschen Patent- und Markenamt zur Eintragung gebracht. Sie werden von RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. über anerkannte Gütegemeinschaften an Hersteller und Dienstleister vergeben. Diese müssen sich jeweils den festgelegten strengen Güte- und Prüfbestimmungen unterwerfen. Die Bestimmungen dienen der Gütesicherung, d. h. mit ihnen wird die ständig neutral überwachte hohe Qualität von Produkten und Dienstleistungen gewährleistet.

Interessen-Neutralität ist das oberste Gebot von RAL. Das gilt nicht nur für die Güteüberwachung, sondern auch für die Zusammen-



setzung der Gremien. Die Organe von RAL sind neben der Mitgliederversammlung und dem Präsidium das Kuratorium. In diesem sind wichtige gesellschaftliche Gruppen vertreten. Dies sind u. a. Vertreter von Bundesministerien, Behörden und Spitzenverbänden. Hinzu kommen noch vier ordentliche Mitglieder (RAL Gütegemeinschaften), die jeweils für vier Jahre gewählt werden. Dieses Gremium bestimmt die Richtlinien der RAL Aktivitäten.



www.ral.de

Das RAL Kuratorium

Zusammensetzung

- ▶ Bundesministerium der Justiz
- ▶ Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- ▶ Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
- ▶ Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI)
- ▶ Bundesverband des Deutschen Groß- und Außenhandels e.V. (BGA)
- ▶ Bundesvereinigung der Kommunalen Spitzenverbände (Deutscher Städtetag)
- ▶ Der Präsident der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)
- ▶ Der Präsident des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt)
- ▶ Der Präsident des Deutschen Patent- und Markenamtes
- ▶ Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V. (DLG)
- ▶ Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)
- ▶ Deutscher Handwerkskammertag (DHKT)
- ▶ Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK)
- ▶ Deutsches Verpackungsinstitut e.V. (DVI)
- ▶ DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH
- ▶ Handelsverband Deutschland e.V. (HDE)
- ▶ Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft e.V. (RKW)
- ▶ Verband der Landwirtschaftskammern e.V. (VLK)
- ▶ Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzbv)
- ▶ Vier ordentliche Mitglieder des RAL, welche von der Mitgliederversammlung für jeweils 4 Jahre gewählt werden
- ▶ Zentralverband des Deutschen Handwerks e.V. (ZDH)

Die Neutralität von RAL wird durch die ausgewogene Zusammensetzung des Kuratoriums gewährleistet. Es besteht aus Vertretern von 15 Spitzenverbänden, vier Bundesministerien, drei Bundesämtern sowie ordentlichen Mitgliedern von RAL, die von der Mitgliederversammlung für jeweils vier Jahre gewählt werden (www.ral-guetezeichen.de/kuratorium.html).

RAL Gütezeichen werden von den Gütegemeinschaften vergeben, die über die Einhaltung der jeweiligen Qualitäts-Vorgaben wachen. Anders als bei Konformitäts- und Sicherheitszeichen wie dem CE- oder GS-Zeichen, werden die Kontinuität und neutrale Überwachung öffentlich dokumentiert.



Zeichen setzen für Hygiene und Güte

Neutrale Überwachung durch die Hohenstein Institute

Im Auftrag der Gütegemeinschaft sachgemäße Wäschepflege e.V. führen die unabhängigen und international renommierten Hohenstein Institute in Bönningheim die externen Audits in den Mitgliedsbetrieben durch. Durch diese wird laufend die Einhaltung der strengen Vorgaben des RAL Gütezeichens RAL-GZ 992 überwacht.



- ▶ Bekleidungsphysiologie (quantitative Messung und Beurteilung des Komforts von Textilien und Bekleidung)
- ▶ Entwicklung und Überprüfung funktionalisierter Textilien auch für das Textil-Leasing
- ▶ Entwicklung und Überprüfung von Medizin- und Krankenhaustextilien
- ▶ Textilhygiene und textiler Gesundheitsschutz
- ▶ Farbmessung und Weißmetrik

Darüber hinaus werden die Mitglieder der Gütegemeinschaft regelmäßig anhand der „Hohensteiner Wäscherei-Informationen“, durch Vorträge bei der jährlichen Gütezeichen-Tagung sowie in Form von Seminaren und Weiterbildungsveranstaltungen über aktuelle Entwicklungen und Lösungen im Bereich der textilen Dienstleistungen informiert.

Die Gütegemeinschafts-Mitglieder profitieren dabei von den breit gefächerten Arbeitsbereichen der Hohenstein Institute, die es erlauben, fachspezifische Probleme interdisziplinär zu lösen:

- ▶ Gewerbliche Textilpflege und Textil-Leasing: Entwicklung energiesparender Waschverfahren, verbesserte Hygienesicherheit, optimierte Qualitätskontrollen, Ressourcen sparende Bearbeitungsmethoden, längere Haltbarkeit von Textilien, praxiserprobte ökologische Bewertungsverfahren
- ▶ Textile Persönliche Schutzausrüstung
- ▶ Durchführung und Auswertung von Reihenmessungen
- ▶ Vergleichende Warentests
- ▶ Material- und Qualitätsprüfungen

Waschen ist viel mehr als nur die Entfernung von Schmutz aus Textilien. Heute gehören die ökologischen Rahmenbedingungen genauso dazu wie hygienische Anforderungen und eine optimale Werterhaltung. Das bedeutet für die Gütezeichenbetriebe, dass sie sich ständig weiter entwickeln müssen, sowohl in technischer als auch in fachlicher Hinsicht. Ganz besonders wichtig ist dabei das Personal. Regelmäßige Schulungen und konsequente Lernerfolgskontrollen sind ein fester Bestandteil der Gütegemeinschaft geworden.

Die Hohenstein Institute unterstützen die Wäschereibetriebe mit fundierten Informa-



tionen und spezifischen Seminarangeboten. Zur Durchführung der betriebsinternen und externen Schulungen gibt es Gütezeichen spezifische Anleitungen.

Auch in textilen Fragen kommt den Gütezeichenbetrieben die umfassende und langjährige Erfahrung der Hohenstein Wissenschaftler zugute. Durch deren interdisziplinäre Tätigkeit erfahren die in der Gütegemeinschaft zusammengeschlossenen Wäschereien alles Wichtige über Textilhygiene, umweltfreundliche Arbeitsweisen und ökonomische Effizienz. Einen wesentlichen Bestandteil der neutralen Überwachung durch die Hohenstein Institute bilden zudem die qualitätsbezogene Beratung und problemorientierte Hilfestellung.

Das RAL-GZ 992 ist weltweit das einzige System zur Qualitätssicherung in Wäschereibetrieben mit eindeutigen Vorgaben hinsichtlich Qualität und hygienischen Bedingungen. Entsprechend finden sich Gütezeichenbetriebe heute weit über den deutschsprachigen Raum hinaus in insgesamt mehr als 15 Ländern in Europa und Asien. Auf Basis des dadurch möglichen internationalen Wissenstransfers und des Vergleiches der Kontrollergebnisse einzelner Länder untereinander, lassen sich interessante Ansätze für betriebliche Verbesserungen finden. Diese werden von den Hohenstein Instituten als wissenschaftlichem Partner der Gütegemeinschaft sachgemäße Wäschepflege e.V. ebenfalls zum Nutzen der Wäschereien aufbereitet und über verschiedenste Kanäle, wie die regelmäßig erscheinenden „Wäscherei-Informationen“ oder im Rahmen einer jährlich stattfindenden Fachtagung, kommuniziert.

Wäschereien mit RAL Gütezeichen erhalten somit alle denkbare Unterstützung, um ihren Kunden eine qualitativ hochwertige Leistung zu einem fairen Preis anbieten zu können.



Augen auf für Qualität

Konsequente Gütesicherung

Die Güte- und Prüfbestimmungen des RAL Gütezeichens RAL-GZ 992 für sachgemäße Wäschepflege sind in einem umfangreichen Dokument zusammengefasst. Jeder Gütezeichenbetrieb muss die dort geforderten Werte und Rahmenbedingungen einhalten.

Eigenüberwachungen

Die Gütezeichenbetriebe müssen durch eine kontinuierliche Eigenüberwachung dokumentieren, dass ihre Produkte und Dienstleistungen stets den Anforderungen der Gütesicherung entsprechen. Beispielsweise muss das Brauchwasser täglich untersucht und die Qualität der fertigen Wäsche anhand von Prüflisten regelmäßig durch Personen außerhalb des Produktionsbereichs kontrolliert werden. Die Eigenüberwachung an der fertigen Wäsche umfasst die Merkmale Sauberkeit und Fleckentfernung, Weißqualität, Trocknung, Glättung, Finish-Effekt, Legung und Faltung, Wäscheruch sowie Verpackung. Das Ergebnis jeder Prüfung wird schriftlich und lückenlos im Kontrollbuch der Gütegemeinschaft dokumentiert, das im Rahmen der Fremdüberwachung von einem externen Prüfer auf seine Vollständigkeit kontrolliert wird.

Fremdüberwachungen

Die Fremdüberwachung der Gütezeichenbetriebe bezieht sich auf die Waschverfahren und den gesamten Betriebsablauf sowie auf die Hygiene im Betrieb. Seit 1959 wird die Fremdüberwachung in den Wäschereien mit RAL Gütezeichen von den unabhängigen Hohenstein Instituten durchgeführt. Sie umfassen regelmäßige Waschgangkontrollen mittels Testgeweben und eine jährliche, unangekündigte Betriebsbegehung.





Waschgangkontrollen

Je nach Größe des Betriebes erhalten die Gütezeichenbetriebe ein bis acht genormte Baumwollgewebe, die nach 25 (RAL-GZ 992/3) bzw. 50 Waschgängen (RAL-GZ 992/1, 992/2, 992/4), an die Hohenstein Institute zurückgesandt werden. Dort wird im Labor die technologische und chemische Beschaffenheit überprüft und bewertet. Zur Überprüfung des Wollwaschganges wird im Rahmen des RAL-GZ 992/4 zusätzlich ein Wolltestgewebe eingesetzt.

Die **Festigkeit von Geweben** nimmt innerhalb der Nutzungszeit u. a. auch durch die Wiederaufbereitung ab. Dank optimierter Waschtechnologien ist der Verlust der Reißfestigkeit mittlerweile aber sehr gering, und der in den Vorschriften genehmigte Spielraum wird von den Gütezeichenbetrieben bei weitem nicht ausgeschöpft.

Chemische Schädigungen durch die Wiederaufbereitung lassen sich auch in der gewerblichen Wäscherei nicht vollständig ausschließen. Verantwortlich dafür sind insbesondere bleichende Substanzen, die bei der Fleckentfernung zum Einsatz kommen und zur Hygiene im Waschprozess beitragen. Sie verändern die Fasersubstanz bei jedem Waschgang geringfügig, so dass bei den Testgeweben nach 25 bzw. 50 Durchläufen eine Gesamtwirkung ermittelt werden kann.

Die Gütezeichenbetriebe sind dazu verpflichtet, nur mit enthärtetem Was-



ser zu waschen. **Anorganische Rückstände**, wie sie aus Härtebildnern des Wassers und Kalksalzen im Schmutz in Verbindung mit dem Waschmittel entstehen können, sind daher ausgeschlossen. Die entsprechenden Untersuchungen an den Testgeweben stellen aber sicher, dass sich in den Wasserenthärtungsanlagen nicht ein unerkannter Mangel einschleichen kann.

Durch drei verschiedene Messungen zum **Weißbeindruck** wird zum einen der Eindruck überprüft, den das menschliche Auge bei Betrachtung des Testgewebes gewinnt. Zum anderen wird kontrolliert, ob eine unsichtbare Vergrauung vorliegt, die von optischen Aufhellern „überdeckt“ wird. Schließlich wird noch überprüft, ob die farbliche Sortierung des Waschgutes ordnungsgemäß erfolgte.

Medizintextilien bedürfen in der Wäscherei einer **Sonderbehandlung**. So werden z. B. Textilien für den Operationssaal vielfach mit einer Wasser und Öl abweisenden Fluorcarbonharz-Ausrüstung versehen. Diese erhöht die Barrierewirkung von Abdecktüchern oder OP-Mänteln gegenüber Keimen und Körperflüssigkeiten und schützt somit Patient und Klinikpersonal gleichermaßen. Auch die Qualität dieser Behandlungen wird mit Hilfe spezieller Testgewebe regelmäßig überprüft.



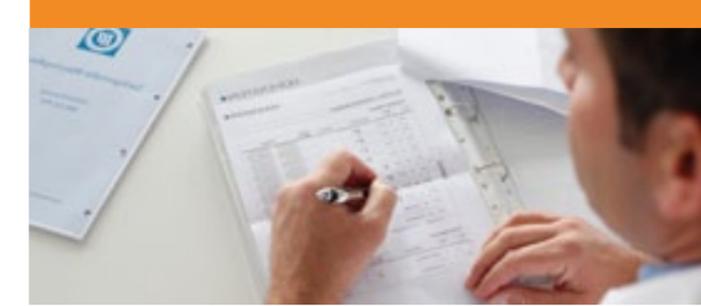
Betriebskontrollen

Die Güte- und Prüfbestimmungen schreiben vor, dass die Arbeitsvorgänge und -prozesse in den Gütezeichenbetrieben einmal jährlich von einem Sachverständigen im Rahmen eines unangekündigten Besuchs überprüft werden. Der umfangreiche Prüfkatalog beinhaltet zunächst einmal die Begutachtung der baulichen und betriebstechnischen Ge-



gebenheiten wie z. B. die strikte Trennung des „unreinen“ Bereiches, d. h. des Gebäudeteiles, in dem die Anlieferung von Schmutzwäsche und die Bestückung der Maschinen erfolgt, vom „reinen“ Bereich, wo die Textilien entnommen und weiter verarbeitet werden. Wichtig ist auch, dass ein Hygieneplan sowie entsprechende Einrichtungen vorhanden sind und die Vorgaben zur Personalhygiene eingehalten werden. Darüber hinaus werden alle Stationen, welche die Wäsche im Betrieb durchläuft, genau untersucht. Im Rahmen der Betriebskontrolle überprüft der Sachverständige der Hohenstein Institute zudem das Kontrollbuch, in dem die Ergebnisse der Eigenüberwachung lückenlos aufgelistet sind.

In Betrieben, die Krankenhauswäsche, Wäsche aus Lebensmittelbetrieben oder Alten- und Pflegeheimen bearbeiten, werden vom Prüfer zusätzliche Hygienekontrollen durchgeführt. So wird mit Hilfe von Bioindikatoren beispielsweise die desinfizierende Wirkung der Waschverfahren untersucht. Der hygienische Zustand der Maschinen und technischen Einrichtungen, des Fuhrparks sowie der Hände von Mitarbeitern wird mit Hilfe von mikrobiologischen Flächenabdrücken auf Rodacplatten überprüft, die im Anschluss an die Betriebskontrolle im Labor untersucht werden. Gleiches gilt für die Wasserproben, die der Sachverständige an verschiedenen Stellen im Betrieb entnimmt. Nur wenn alle Prüfpunkte keine Auffälligkeiten aufweisen, gilt die Betriebsbegehung als bestanden. Ist dies nicht der Fall, müssen Korrekturmaßnahmen durchgeführt und die Kontrolle gegebenenfalls wiederholt werden.





Hygieneuntersuchungen

Die Mitgliedsbetriebe der „Gütegemeinschaft sachgemäße Wäschepflege e.V.“ werden vom Fachbereich für Hygiene, Umwelt und Medizin an den Hohenstein Instituten betreut.

Neben der Prüfung der mikrobiologischen Reinheit der Wäsche wird auch die Hygiene der technischen Einrichtungen in den Betrieben mit Hilfe von Oberflächenkontaktkulturen überprüft. Die Wirkung desinfizierender Waschverfahren kann mittels akkreditierter Herstellung von Bioindikatoren auf bakterizide

und viruzide Wirkung festgestellt werden. Für die Waschmittelindustrie werden die notwendigen Gutachten zur Listung von desinfizierenden Waschverfahren erstellt. Darüber hinaus unterstützen die Hohenstein Institute sie bei ihren Aufgaben im Hinblick auf die Betreuung ihrer Kunden.

Die Anforderungen an hygienische Qualität sind durch den Güteausschuss der Gütegemeinschaft festgelegt, wobei z. B. die Vorgaben des Robert Koch-Instituts zugrunde gelegt werden.

RAL-GZ 992

Übersicht der mikrobiologisch-hygienischen Anforderungen

Mikrobiologische Werte (zulässige keimbildende Einheiten, KBE)

| GRENZWERTE | RAL-GZ 992/2 Krankenhauswäsche | RAL-GZ 992/3 Wäsche aus Lebensmittelbetrieben | RAL-GZ 992/4 Bewohnerwäsche aus Pflegeeinrichtungen |
|-----------------|---|---|---|
| Trockene Wäsche | 9 von 10 Proben nicht mehr als 20 KBE / 1 dm ² ¹⁾ | 9 von 10 Proben nicht mehr als 50 KBE / 1 dm ² ¹⁾ | 10 von 12 Proben, 5 Stück Leibwäsche mit nicht mehr als 20 KBE / 1 dm ² und 7 Stück Bekleidung (5 waschbar und 2 nicht waschbar) mit nicht mehr als 50 KBE / 1 dm ² |
| Testkeime | müssen abgetötet sein | müssen abgetötet sein | müssen abgetötet sein |

| RICHTWERTE | RAL-GZ 992/2 | RAL-GZ 992/3 | RAL-GZ 992/4 |
|------------------------------------|----------------------------|-----------------------------|---|
| Feuchtwäsche | 30 KBE / 1 dm ² | 100 KBE / 1 dm ² | • Leibwäsche: 30 KBE / 1 dm ² • Bekleidung: 100 KBE / 1 dm ² |
| Hart- / Rohwasser | 100 KBE / 1 ml | 100 KBE / 1 ml | 100 KBE / 1 ml |
| Wasser nach Enthärtung | 100 KBE / 1 ml | 100 KBE / 1 ml | 100 KBE / 1 ml |
| Entwässerungsprozess / Spülprozess | 100 KBE / 1 ml | 100 KBE / 1 ml | 100 KBE / 1 ml |

| ORIENTIERUNGSWERTE | RAL-GZ 992/2 | RAL-GZ 992/3 | RAL-GZ 992/4 |
|---------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| Technische Einrichtungen | 100 KBE / 1 dm ² | 100 KBE / 1 dm ² | 100 KBE / 1 dm ² |
| Lagerung | 100 KBE / 1 dm ² | 100 KBE / 1 dm ² | 100 KBE / 1 dm ² |
| Händehygiene | 100 KBE / 1 dm ² | 100 KBE / 1 dm ² | 100 KBE / 1 dm ² |
| Entwässerungswasser / Vorwaschbereich | 1000 KBE / 1 ml | 1000 KBE / 1 ml | 1000 KBE / 1 ml |

¹⁾ Anmerkung:

Diese Wäsche muss frei von Krankheitserregern und keimarm sein. Die Bewertung erfolgt durch die sachverständigen Mikrobiologen des Fachbereichs für Hygiene, Umwelt und Medizin an den Hohenstein Instituten.

Branchenbezogene Zuordnung verschiedener Textilien zu den RAL Gütezeichen (RAL-GZ 992/1/2/3/4)*

| ART DER TEXTILIEN | Handwerk / Industrie | | Hotel / Übernachtung | | Gastronomie | | Lebensmittelverarbeitung | | Krankenhaus | | Pflegeeinrichtungen | |
|--|--|-----------------------------------|--|--|--|-----------------------------------|--|--|--|-----------------------------------|--|--|
| | RAL-GZ 992/1 Objektwäsche und Haushaltswäsche | RAL-GZ 992/2 Krankenhauswäsche | RAL-GZ 992/3 Wäsche aus Lebensmittelbetrieben | RAL-GZ 992/4 Bewohnerwäsche aus Pflegeeinrichtungen | RAL-GZ 992/1 Objektwäsche und Haushaltswäsche | RAL-GZ 992/2 Krankenhauswäsche | RAL-GZ 992/3 Wäsche aus Lebensmittelbetrieben | RAL-GZ 992/4 Bewohnerwäsche aus Pflegeeinrichtungen | RAL-GZ 992/1 Objektwäsche und Haushaltswäsche | RAL-GZ 992/2 Krankenhauswäsche | RAL-GZ 992/3 Wäsche aus Lebensmittelbetrieben | RAL-GZ 992/4 Bewohnerwäsche aus Pflegeeinrichtungen |
| Handtücher, Frottier, Bademäntel, Duschtücher, u. ä. | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Bettwäsche (Bettbezug, Kissenbezug, Laken) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Bettwaren (Einziehldecken, -kissen) Matratzenschonbezüge, Inkontinenzartikel | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Küchenwäsche (Schürzen, Geschirrtücher, u. ä.) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Tischwäsche | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Dienst- und Arbeitskleidung, Corporate Fashion | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Schutzkleidung, Persönliche Schutzausrüstung | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Persönliche Kleidung (Unter-/Nachtwäsche, Oberbekleidung) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Textile Medizinprodukte (OP-Kleidung, Bandagen, Kompressionsartikel, u. ä.) | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Schmutzfangmatten | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Wischtücher, Feuchtwischbezüge | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |

* Anforderungen an die Wiederaufbereitung werden z. T. von mehreren RAL-GZ abgedeckt.

Hohenstein Institute

Das Prüfinstitut für externe Kontrollen nach RAL-GZ 992 für sachgemäße Wäschepflege



Die vier Hohenstein Institute

Gegründet wurden die Hohenstein Institute 1946 als unabhängige und privatwirtschaftliche Forschungs- und Lehranstalt für die Textil- und Bekleidungsindustrie sowie die gewerbliche Textilpflege. Das als Familienunternehmen geführte Prüf- und Forschungszentrum wird heute in dritter Generation von Prof. Dr. Stefan Mecheels geleitet. Am Stammsitz in Bönningheim und rund um den Globus arbeiten mehr als 550 Mitarbeiter im Dienste des Kunden.



www.hohenstein.de



**HOHENSTEIN
TEXTILE TESTING
INSTITUTE
GMBH & CO. KG**

Die Hohenstein Textile Testing Institute GmbH & Co. KG bietet neben den Prüfungen nach OEKO-TEX® Standard 100, 1000 und 100plus zahlreiche Material- und Qualitätsprüfungen sowie Inspektionen für alle Arten von Textilien an.

**HOHENSTEIN
LABORATORIES
GMBH & CO. KG**

Die Hohenstein Laboratories GmbH & Co. KG bietet ein breites Spektrum von Prüfungen und Zertifizierungen an, auf das Industrie, Gewerbe und Handel als bewährte Entscheidungsgrundlage bei ihrer Produktentwicklung und -vermarktung zurückgreifen.

**HOHENSTEIN
INSTITUT
FÜR TEXTIL-
INNOVATION
GGMBH**

Das Hohenstein Institut für Textilinnovation gGmbH erschließt mit seiner anwendungsnahen Forschung und Entwicklung von innovativen Produkten und Verfahren neue Marktsegmente für die gesamte Textilbranche und für deren Zielmärkte.

**HOHENSTEIN
ACADEMY
E.V.**

Die Hohenstein Academy e.V. bietet Aus- und Weiterbildungsangebote, Workshops und Tagungen für die gesamte Textil- und Bekleidungsbranche sowie damit in Zusammenhang stehenden Wirtschaftszweige an.

Unabhängigkeit und Neutralität

Grundlage des weltweit anerkannten und renommierten Prüfwesens der Hohenstein Institute sind Unabhängigkeit und Neutralität. Durch die weit reichende Verzweigung der Arbeitsfelder und Tätigkeiten ist eine wirtschaftlich begründete Einflussnahme ausgeschlossen.

- Alleinige Prüfstelle der Gütegemeinschaft sachgemäße Wäschepflege e.V.: Objektwäsche und Haushaltswäsche, Krankenhauswäsche, Wäsche aus Lebensmittelbetrieben und Bewohnerwäsche aus Pflegeeinrichtungen
- Anerkannte Prüfstelle nach DIN EN ISO/IEC 17025, akkreditiert durch die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS)
- Europäische notifizierte Prüf- und Zertifizierungsstelle Nr. 0555 für persönliche Schutzausrüstung (PSA), akkreditiert durch die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS)
- Zertifizierungsstelle für persönliche Schutzausrüstung (PSA) nach EN 45011, akkreditiert durch die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS)
- Akkreditierte Prüfstelle gemäß den Anforderungen der US-amerikanischen Consumer Product Safety Commission (CPSC)
- Inspektionsstelle nach DIN EN ISO/IEC 17020, akkreditiert durch die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS)

Das **Qualitäts-Management** der Hohenstein Institute ist zudem Garant für höchste Prüfqualität und Kompetenz. Die Hohenstein Institute verfügen über folgende nationale und internationale Anerkennungen:

- Gründungsmitglied der Internationalen Gemeinschaft für Forschung und Prüfung auf dem Gebiet der Textilökologie (OEKO-TEX® Standard 100, 1000 und 100plus)
- Gründungsmitglied der Internationalen Prüfungsgemeinschaft für Angewandten UV-Schutz (UV Standard 801)
- Prüfstelle für Daunen und Federn, international anerkannt durch den Verband der Europäischen Bettfedern- und Bettwarenindustrie e.V. (EDFA) sowie das Internationale Daunen- und Federnbureau (IDFB)
- Prüfstelle für das Zertifizierungsprogramm daunen- und/oder federgefüllte Bettwaren (Traumpass), anerkannt durch die Gesellschaft für Konformitätsbewertung GmbH (DIN CERTCO)



HERAUSGEBER

Gütegemeinschaft sachgemäße Wäschepflege e.V.
Schloss Hohenstein · Schlossteige 1
74357 Bönningheim · DEUTSCHLAND

Telefon: +49 7143 271-701
Telefax: +49 7143 271-94701

E-Mail: info@waeschereien.de
Internet: www.waeschereien.de



© Hohenstein Institute · Dezember 2012

Für die Bereitstellung von Bildmaterial bedanken wir uns bei RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. (RAL).

Restliche Bildquellen: Hohenstein Institute · iStockphoto.com



**Gütegemeinschaft
sachgemäße Wäschepflege e.V.**

Schloss Hohenstein · Schlossteige 1
74357 Bönningheim · DEUTSCHLAND
Telefon: +49 7143 271-701
Telefax: +49 7143 271-94701
E-Mail: info@waeschereien.de
Internet: www.waeschereien.de

Überreicht von:

(Firmenstempel)